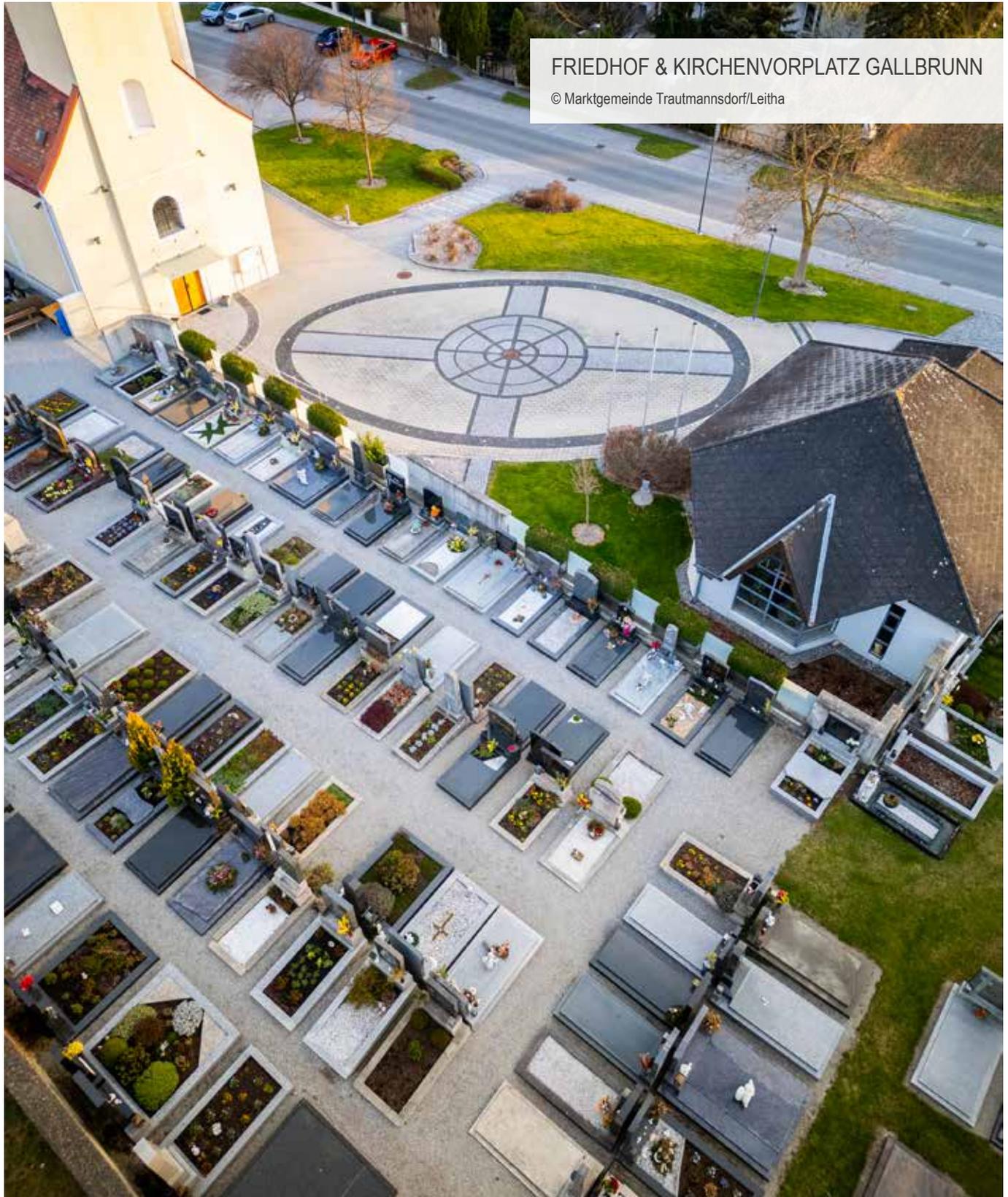


GEMEINDEzeitung

Jahrgang 45 | Nr. 1 | März 2024

Gallbrunn | Sarasdorf | Stixneusiedl | Trautmannsdorf/Leitha



FRIEDHOF & KIRCHENVORPLATZ GALLBRUNN

© Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha

Inhalt

- 02 | Vorwort
- 04 | Beschlüsse aus dem Gemeinderat
- 06 | Informationen zur Titelseite
- 07 | KLAR!
- 11 | Was tun bei Wassergebreen?
- 12 | GEMEINDEtascherl
- 13 | Baumfällungen & Rodungen
- 15 | NÖ radelt & unsere Gemeinde radelt mit!
- 21 | Faschingsdienstag am Gemeindeamt
- 34 | Seniorenweihnachtsfeier 2023
- 38 | NEUE RUBRIK Raus in die Region
- 40 | Illegal entsorgter Sperrmüll
- 43 | Grünschnittsäcke GALB Aktion

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Jugend!



Unser Gemeinderat – 21 von Ihnen gewählte Gemeinderäte und Gemeinderätinnen – ist stets bemüht durch seine Beschlüsse das Beste für unsere Bevölkerung zu bewirken.

Dass es das "zweischneidige Schwert" nicht nur sprichwörtlich gibt, sondern auch bei Entscheidungen oft zwei Seiten zu betrachten sind, möchte ich in den nächsten Zeilen aufzeigen.

Der Gemeinderat hat sich dazu entschlossen, einer Klimawandelanpassungsregion, der "**KLAR! am Leithaberge**", beizutreten. Dieser Zusammenschluss von 5 Gemeinden beschäftigt sich damit, auf die Auswirkungen des Klimawandels möglichst gut vorbereitet zu sein.

Die Wichtigkeit der **Bäume** in unserer Landschaft als Sauerstoffspender, zur Beschattung, als Lebensraum für unzählige Lebewesen, als kühlender Ort oder Schutzwald sind allgemein bekannt.

In den letzten Wochen mussten trotz unserer Bemühungen dem Wald hohe Priorität zuzuordnen, einige Windschutzgürtel total gerodet werden – eine Erklärung dazu finden Sie im Blattinneren. Aber es gilt den Konflikt zu lösen einerseits Bäume zu erhalten, zu schützen, zu schätzen und andererseits Altbestände zu beseitigen um neuen Bäumen Platz zu schaffen und trockenheitsresistentere, widerstandsfähigere Holzarten anzupflanzen.

Ein weiteres heißes Thema ist der Fortschritt im Planungsverfahren der **Flughafenspanne**, welche als Verbindung zwischen dem Flughafen Wien-Schwechat und Bruck/Leitha ein Teilstück eines internationalen Verbindungsnetzes auf Schiene darstellt. In den Diskussionsrunden "Am Runden Tisch" mit Vertretern aller betroffenen Gemeinden wurde von keiner Gemeinde der Bau dieser Strecke gefordert. Man sprach sich dort gegen diese Trasse aus. Durch die Erkenntnis des Eisenbahnrechtes und politische Entscheidungen im Nationalrat sind die Gemeinden in Diskussionen über bestmögliche Lösungen getreten.

Dass solche Gespräche leider allzu oft mit einer Zustimmung zu einem nicht gewollten Projekt in Verbindung gebracht werden ist falsch, aber wie beschrieben eben die "zweite Schneide des Schwertes".

Ganz ähnlich verhält es sich mit dem Projekt der **Schloss Trautmannsdorf** Liegenschaftsverwertungs GmbH (STLV). Hier wurde ein Bauprojekt eingereicht, welches durch beschlossene Widmungen und einer Veränderung der Siedlungsgrenze ermöglicht wurde und durch die Ausstellung des Bewilligungsbescheides seinen rechtlichen Lauf genommen hat. Die Rechtsmittel gegen den Baubescheid sind zu beachten und das Ergebnis der dritten Instanz, des NÖ Verwaltungsgerichtshofes, bleibt abzuwarten.

Trotzdem hat sich eine Gruppe des Gemeinderates mit den vielen Forderungen der Bevölkerung parallel zum Verfahren beschäftigt und mit dem Grundstückseigentümer Gespräche geführt, welche neben den gesetzlichen Notwendigkeiten eine Entlastung für die Bevölkerung bringen sollen. Die Hauptstraße im Bereich des Gutshofes ist im gesamten Verlauf eine Engstelle, hätte aber den Anforderungen als Haupteinzugsweg zum Areal des Schlosses entsprochen. Die Bemühungen der oben genannten Gemeinderäte mündeten in einem Übereinkommen mit dem Projektwerber, dort eine Abtretung seiner Flächen für die Verbreiterung der Hauptstraße durchzuführen und so einen sichereren Weg für alle Verkehrsteilnehmer zu schaffen. Aber auch dieser kleine Erfolg wird in der Bevölkerung ins Gegenteil umgekehrt, da die Errichtungskosten für die Straße in diesem Bereich vom Gemeindebudget getragen werden müssen. **ACHTUNG: Wir haben Forderungen gestellt!**

Ein ebensolches Dilemma spielt sich rund um das Areal des **Umspannwerkes** in der KG Sarasdorf nahe der B10 ab. Bedingt durch den rasant steigenden Stromverbrauch, der auch zu unserem Wohlstand gehört, schießen die alternativen Energieerzeugungsanlagen (Windkraft, Photovoltaik im Grünland und auf Dächern) wie die sprichwörtlichen Schwammerl aus dem Boden. Zur Verteilung des dabei produzierten Stromes braucht es Umformer, welche diesen Strom in solchen mit höherer Spannung überführen. Genau dazu dienen diese Umspannwerke. Natürlich lässt sich hier die Frage stellen, "warum muss das alles in unserer Gemeinde passieren?". Aber eines ist klar: den Strom benötigen wir alle und auf Grund der rechtlichen Situation wurde die Gemeinde dazu nicht einmal befragt sondern vor vollendete Tatsachen gestellt.

Auch wenn wir hier nicht eingreifen konnten, zeigt dieses Projekt die Zweischneidigkeit von Entscheidungen, die in höheren Ebenen getroffen wurden.

Anhand dieser Beispiele möchte ich aufzeigen, wie schwierig richtige Entscheidungen zu treffen sind und wie groß der Spagat zwischen dem Wirken unserer Gemeinderäte und Gemeinderätinnen sowie sonstigen Politikerinnen und Politiker für die Bevölkerung und dem, wie es von eben dieser gesehen wird, ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen ruhigen Start in den Frühling!

Ihr Bürgermeister, Johann Laa

WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

Vergabe von Leistungen zur Sanierung des "Oberen Tores" in Trautmannsdorf/L.

Die Fa. Veronika's wird mit den notwendigen Sanierungsarbeiten am Oberen Tor in Trautmannsdorf/Leitha beauftragt.

Ankauf von zwei zusätzlichen Scan-Geräten für den ELAK (elektronischer Akt)

Seit Anfang des Jahres wird am Gemeindeamt mit dem elektronischen Akt gearbeitet. Hierfür sind zusätzlich zu dem vorhandenen Scanner in der Buchhaltung zwei weitere Geräte für das Bürgerservice und das Bauamt notwendig.

Errichtung einer Klimaanlage im Kindergarten Stixneusiedl

Für den Kindergarten Stixneusiedl wird bei der Fa. Wagner eine Klimaanlage angekauft.

Übernahme von Kosten für eine First Responder Ausrüstung der KG Stixneusiedl

Unsere Gemeinde bekommt zwei weitere First Responder. Für diese wird entsprechende Ausrüstung angeschafft. Die laufende Wartung und Ergänzung der Materialien nach Einsätzen werden vom Roten Kreuz übernommen.

Unterfertigung eines Kaufvertrages, einer Treuhandvereinbarung, eines Straßengrundabtretungsvertrages und einer Anerkennungsurkunde betreffend Ankauf von Teilgrundstücken der Parzelle 819/1, KG Trautmannsdorf/L. im Eigentum der RLG Rübenlogistik GmbH

In der Gemeinderatssitzung am 13.12.2023 wurde beschlossen, dass eine Fläche im Ausmaß von 4.732 m² von den "Rübenbauern" erworben wird, damit auf einer Fläche von 3.069 m² eine Photovoltaik-Anlage errichtet werden kann, 1.663 m² verbleiben als Nebenfläche.

Nun wurden diesbezüglich die Vertragsunterlagen genehmigt und unterfertigt.

Abtretung von Teilflächen in das öffentliche Gut im Bereich des Rübenplatzes Trautmannsdorf/Leitha

Eine Fläche von 1.707 m² wird aus dem Eigentum der RLG Rübenlogistik GmbH abgetreten und in das öffentliche Gut (Zufahrt von der Batthyanystraße) der Gemeinde, Gst. 809/4, KG Trautmannsdorf, eingebunden.

Genehmigung und Unterfertigung einer Beurkundung gemäß § 13 LiegTeilG betreffend das Grundstück 50 im Eigentum der Gemeinde im Bereich der Pfarrkirche, KG Stixneusiedl

Da sich die Pfarrergräber in Stixneusiedl auf Gemeindegrund befinden, die Pfarre diese aber selbst pflegen möchte, wird ebendiese Fläche im Ausmaß von 25 m² an die Pfarre abgetreten.

Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage im Bereich der L 2048 – Alte Bundesstraße Stixneusiedl

Damit die Gemeinde Fördermittel für den Geh- und Radweg erhält, wurde eine Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage genehmigt und unterfertigt.

Beschlussfassung von neuen Satzungen für den Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck/Leitha (GABL)

Durch diesen Beschluss werden die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine mögliche spätere Übertragung der Abgabeneinhebung geschaffen, noch keine Agenden selbst.

WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

Beschlussfassung über die Art der Auszahlung des Zweckzuschusses (Gebührenbremse) an die Gebührenhaushalte

Die Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha hat einen Zweckzuschuss des Bundes, dessen Verteilung nach der Volkszahl zum Stichtag 31.10.2021 erfolgte, für die Finanzierung der Gebührenbremse erhalten.

Dieser Zweckzuschuss soll nun an die Gebührenhaushalte rückvergütet werden.

Beschlussfassung eines "Leitbildes 2035" für erneuerbare Energie und Energieversorgung

Das Leitbild 2035 der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha umfasst grundsätzlich folgende Ziele:

- Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energie am Energieverbrauch in Trautmannsdorf/Leitha von derzeit 35% auf 50% bis zum Jahr 2035.
- Reduzierung des Energieverbrauches durch Mobilität von derzeit 32% auf 25% bis 2035.
- Reduzierung des Anteils an Treibhausgasemissionen, verursacht durch Mobilität von derzeit 47% auf 40% bis 2035.
- Langfristige Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen im Rahmen der Strom- und Wärmeerzeugung sowie der Mobilität zu 100%.

Abänderung der Richtlinien für die Direktförderung von alternativer und erneuerbarer Energie

Das Land NÖ stellt die Förderungen für erneuerbare Energie teilweise ein, da für diese Anlagen keine Mehrwertsteuer bezahlt werden muss.

Aus diesem Grund wurden neue, an jene umliegender Gemeinden angepasste, Förderrichtlinien beschlossen, welche am 01.04.2024 in Kraft treten.

Sie finden die neuen Richtlinien auf unserer Webseite in der Rubrik *Bürgerservice – Gemeindeservice – Förderungen*.

Abänderungsbeschluss des Gemeinderates zur 7. Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. (Teil 1) – Änderungspunkte 1 und 6 Planzahl PZ.: 7613-04/22 (Teil 1)

Änderungspunkt 1: Es handelt sich um einen Tippfehler und der betroffene Bereich war nicht Gegenstand der öffentlich aufgelegenen und beschlossenen Plandarstellung.

Änderungspunkt 6: Nach dem aktuellen Leitfaden für Photovoltaikwidmungen in Niederösterreich (Überarbeitung vom Mai 2023) ist es nicht zwingend erforderlich, für größere, geplante PV-Anlagen im Bauland Betriebsgebiet eine eigene Widmung vorzusehen.

Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2023 samt Beilagen

Der Rechnungsabschluss 2023 weist unter anderem folgendes Ergebnis auf:

- Positives Nettoergebnis 362 TEuro
- Investitionen von rund 1,6 Mio. Euro
- Reduzierung der Darlehen um rund 102 TEuro
- Steigerung des Nettovermögens um rund 1,5 TEuro
- Eigenkapitalquote von 93,5%
- Fremdmittelquote von 0,7%

Den gesamten Rechnungsabschluss 2023 finden Sie auf der Gemeinwebseite unserer Gemeinde in der Rubrik *Bürgerservice – Gemeindeservice – Voranschlag & Rechnungsabschluss*.

TITELSEITE BILDSERIE

UNSERE FRIEDHÖFE

Die Titelseiten unserer Gemeindezeitung widmen wir heuer den Friedhöfen unserer vier Ortschaften.

Den Beginn macht Gallbrunn, im Juni zeigt das Titelblatt den Friedhof Sarasdorf, im Herbst zielt eine Aufnahme des Friedhofes Stixneusiedl unsere Gemeindezeitung und den Abschluss dieser Serie macht der Friedhof Trautmannsdorf/Leitha im Dezember.

In den nächsten Jahren möchten wir Ihnen mit dieser und ähnlichen Bildserien einen Einblick in unsere Katastralgemeinden geben.



KLAR! AM LEITHABERGE

UPDATE KONZEPTIONSPHASE & UMSETZUNG



Es ist schon was los gewesen bei uns in der KLAR! Am Leithaberge. Aber so richtig los geht's erst...

Im Sommer 2023 wurde nach der Zusage der Förderstelle intern in die Konzeptionsphase gestartet. In dieser wurden die BürgerInnen der fünf Gemeinden im Herbst 2023 über Beiträge in den Gemeindezeitungen und bei öffentlichen Veranstaltungen über das KLAR! Programm informiert und mit einer Ideenwerkstatt eingebunden.

Noch befinden wir uns in der Konzeptionsphase und bis April wird das Umsetzungskonzept erarbeitet.

In der KLAR! Am Leithaberge widmen wir uns verschiedenen Maßnahmen, die wir im Konzept genau definieren und planen.

Zu diesen Maßnahmen und darüber hinaus wurden bei den Veranstaltungen im Herbst auch viele Ideen von BürgerInnen der Region eingebracht.

DANKE EUCH!

Im Frühjahr 2024 soll das Konzept an die Förderstelle übermittelt werden, um dann nach Zusage so richtig mit der Umsetzung durchstarten zu können.

Zum Abschluss der Konzeptionsphase wollen wir noch zu folgenden VERANSTALTUNGEN einladen...

- **KLAR!Treff.Nr.01** Fr 12.04.2024, 15:00 Uhr
Naturpark Die Wüste Mannersdorf, Kloster St. Anna
Wüste 262, 2452 Mannersdorf/Leithaberge
- **Klimakabarett in Trautmannsdorf an der Leitha**
Do 18.04.2024, 18:00 Uhr
Gemeindestadl
Birnzopf 6, 2454 Trautmannsdorf/Leitha
- **Klimakabarett in Au am Leithaberge**
Fr 19.04.2024, 18:30 Uhr
Kulturhalle Au am Leithaberge
Obere Hauptstraße 33, 2451 Au am Leithaberge
- **Klimakabarett in Mannersdorf am Leithaberge**
Fr 26.04.2024, 19:00 Uhr
Naturpark Die Wüste Mannersdorf, Kloster St. Anna
Wüste 262, 2452 Mannersdorf/Leithaberge

Geplante Maßnahmen der KLAR! Am Leithaberge

- Ortsentwicklung mit Klimawandel
- Bäume in Siedlungen (Standorte, ...)
- Klimafittes grünes Umland (Windschutzgürtel, ...)
- Zukunft Feld & Forst (Demonstrationsflächen, ...)
- Freizeitanlagen mit Klima-Plus
- KlimaFIT Unterwegs (Radwege, ...)
- KLAR!es Wasser (Trink- & Regenwassermanagement)
- KLAR!er Plan im Fall des Falles
- Schattig grüne Platzerl & Straßen
- Energiekonzepte mit Zukunft

Im Zuge der Umsetzungsphase werden BürgerInnen zu Aktionen der KLAR! weiterhin über die Gemeindezeitung, die Webseite www.klar-amleithaberge.at, bald schon über soziale Medien und jedenfalls beim

KLAR!Treff.Nr.01 sowie den nachfolgenden Veranstaltungen informiert und teils auch zum Mittun eingeladen.



Bei Interesse am intensiven Mitwirken, in Planung und Umsetzung, wenden Sie sich gerne an Ihre Gemeinde oder KLAR!, Julia Jüly.



Kontakt Gemeindezeitungsbeitrag:

Julia Jüly: jjuely@energiepark.at, 0699/16868100

GEPLANTE PV-ANLAGE DER ÖBB

Die ÖBB-Infrastruktur AG hat unseren Gemeinderat im Zuge der letzten Gemeinderatssitzung offiziell über ein geplantes PV-Projekt im Grünland in der KG Trautmannsdorf informiert.

Derzeit beziehen die ÖBB 40% ihres benötigten Stromes aus selbst erzeugter, erneuerbarer Energie. Zielsetzung bis 2030 sind 80%, so Herr Fritsche von der ÖBB Infra!

Zu dem Zweck untersucht die ÖBB eine 20,6 ha große Ackerfläche neben der L163 Richtung Götzensdorf auf Durchführbarkeit.

Diese Fläche befindet sich weder im vom Land zonierten Gebiet für PV im Grünland noch erfüllt sie die Vorgaben unserer Gemeinde (unter 30 Bodenpunkte) und wird daher vom Gemeinderat abgelehnt. Auf Grund des Eisenbahngesetzes benötigt die ÖBB für die Errichtung dieser Anlage allerdings lediglich einen gewerbebehördlichen Errichtungsbescheid der BH. Eine Widmung auf Grünland-Photovoltaikanlagen ist nicht erforderlich.

Die Gemeindeführung wird mit allen Mitteln versuchen dieses Projekt zu verhindern. Wir werden Sie dazu auf dem Laufenden halten.

EUROPAWAHL AM 9. JUNI 2024

Quelle: <https://elections.europa.eu/de>

Alle fünf Jahre wählen die Bürger:innen der EU die Mitglieder des Europäischen Parlaments.

WER DARF WÄHLEN?

Sie sind zur Teilnahme an der Europawahl (aktives Wahlrecht) berechtigt, wenn Sie:

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, das heißt spätestens an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern
- Österreicher:in bzw. EU-Bürger:in mit Hauptwohnsitz in Österreich oder Auslandsösterreicher:in sind
- am Stichtag in der Europa-Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind
- nicht im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind



WAS IST DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT?

Das Europäische Parlament ist die einzige direkt gewählte transnationale Versammlung der Welt. Die Abgeordneten vertreten die Interessen der EU Bürger:innen auf europäischer Ebene.

WELCHE BEFUGNISSE HAT DAS EU-PARLAMENT?

Gemeinsam mit den Vertreter:innen der Regierungen der EU-Mitgliedstaaten haben die Abgeordneten die Aufgabe, neue Gesetze zu gestalten und zu beschließen. Diese betreffen alle Bereiche des Lebens in der EU, von der Unterstützung der Wirtschaft und dem Kampf gegen Armut bis hin zu Klimawandel und Sicherheit.

Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments setzen sich unter anderem für die Werte der EU ein: Achtung der Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit.

Alle Details zu den Wahlzeiten und Wahllokalen in unserer Gemeinde erhalten Sie rechtzeitig mit der amtlichen Wahlinformation, welche Ihnen per Post zugestellt wird.

MASERN

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Jetzt gegen Masern impfen!

Masern sind keine harmlose Kinderkrankheit, sondern eine hochansteckende Viruserkrankung, die zu schweren Komplikationen und Folgeerkrankungen führen kann.

Eine Infektion mit Masern kann alle ungeschützten Personen treffen: Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In etwa jedem 5. Fall kommt es zu einer Bronchitis, Mittelohr- und/oder Lungenentzündung. Eine lebensbedrohliche Gehirnentzündung kann ebenso eine Folge sein.

Für einen langanhaltenden Schutz gegen Masern sind zwei Impfungen ab dem vollendeten 9. Lebensmonat empfohlen. Versäumte Impfungen können und sollten jederzeit und in jedem Alter nachgeholt werden!

Die Impfung gegen Masern, Mumps und Röteln (MMR-Impfung) ist für alle gratis.

Schützen Sie sich und Ihr Umfeld. Kontrollieren Sie jetzt den Impfschutz!

Fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt, Ihre Apothekerin oder Ihren Apotheker zu empfohlenen Impfungen.

Was viele nicht wissen:

- Masern schwächen die Abwehrkräfte des Körpers so stark, dass über mehrere Jahre ein erhöhtes Risiko für andere lebensbedrohliche Infektionskrankheiten bestehen kann.
- Ist Ihr Kind nicht nachweislich gegen Masern geschützt, kann es bei Kontakt mit einer an Masern erkrankten Person von der Gesundheitsbehörde bis zu 21 Tage von öffentlichen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindergarten, Schule, Hort etc. ausgeschlossen werden.



Informationen zur gratis MMR-Impfung finden Sie hier:
impfen.gv.at/masern



Die aktuellen Impfempfehlungen finden Sie hier:
sozialministerium.at/impfplan

schützt
einfach.

WER HAT AN DER UHR GEDREHT ...? ZEITUMSTELLUNG AUF SOMMERZEIT

Am **31. März 2024** wird wieder die Zeit umgestellt.
Die Uhren werden in der Nacht **von 2:00 Uhr auf 3:00 Uhr vor gedreht.**

Dieser Sonntag ist somit um eine Stunde kürzer und es gilt die Sommerzeit.



RASENMÄHEN & RUHEZEITEN

Zum Start der Gartensaison weisen wir wieder auf die empfohlenen täglichen **Ruhezeiten zwischen 22:00 und 06:00 Uhr** hin und möchten Sie bitten, diese einzuhalten.

Lärmende Tätigkeiten, wie Rasenmähen oder Arbeiten mit z.B. Trennscheiben etc., sollten **an Sonn- und Feiertagen ganztägig vermieden werden!**



POOLS BEFÜLLEN

Auch heuer sind unsere Freiwilligen Feuerwehren gerne bei der Befüllung von Schwimmbecken behilflich.

ACHTUNG: Die Wasserentnahme bei Hydranten in Eigenregie ist verboten!

Sollten Sie Bedarf an einer Befüllung durch die FF haben, melden Sie sich bitte direkt bei der jeweiligen Feuerwehr oder am Gemeindeamt, damit eine Terminkoordination möglich ist.

Die bereitgestellte Wassermenge wird im Nachhinein verrechnet.



WAS TUN, WENN DAS WASSER SPRUDELT?

Es haben uns Anfragen erreicht, wer im Fall eines **Wassergebrechens auf öffentlichem Gut** oder eines defekten Hydrantens zu verständigen ist.

An Werktagen ist das Gemeindeamt besetzt und für Sie erreichbar. Aber was tun, wenn abends oder am Wochenende das Wasser aus dem Boden sprudelt?

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an unseren Bauhofleiter, **Manfred Rongits**: 0676/5350072.

Bei Gebrechen auf Ihrer Liegenschaft ist der Installateur Ihres Vertrauens für die Behebung zuständig.



WILDUNFÄLLE & TOTFUNDE

WILDUNFÄLLE

Gerade in der Übergangszeit kommt es vermehrt zu Unfällen mit Wild.

Bitte verständigen Sie im Fall der Fälle unbedingt die **Polizei**, da diese alle notwendigen weiteren Schritte veranlasst. Die korrekte Aufnahme der Unfalldaten ist außerdem für die Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung wichtig.

TOTFUNDE

Sollten Sie ein verendetes Tier auffinden, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Jagdaufseher:

Gallbrunn: Thomas Steurer 0664/3802625

Sarasdorf: Albin Hentschel 0670/4056860

Stixneusiedl: Thomas Steurer 0664/3802625

Trautmannsdorf: Hans-Peter Schnitzer 0664/3839000



LEITHABRÜCKE "JÄGERSTEIG"

Bei der NÖ Landesregierung ging ein Schreiben einer aufmerksamen Bürgerin ein, welcher der kaputte "Jägersteig" im Grenzgebiet zur Marktgemeinde Götzendorf aufgefallen ist.

Diese Brücke wurde vor zig Jahren von der örtlichen Jägerschaft errichtet und diente der Jagdgesellschaft zum Erreichen der beiden Revierteile – diesseits und jenseits der Leitha. Jahrelang war die Brücke mit einem Vorhängeschloss versperrt und der Zutritt nur Jägern möglich.

Bereits mehrmals wurde das konsenslose (also ohne Bewilligung) errichtete Bauwerk von Prüforganen der Wasserwirtschaft beanstandet.

Auf Grund des schlechten Zustandes dieser "Brücke" wurde der bereits kaputte Steg von der Jägerschaft aus dem Bachbett entfernt.



Da sich das Augebiet im genannten Bereich in Privatbesitz befindet, ist eine bewilligte Neuerrichtung von Seite der Gemeinde nicht vorgesehen.

GEMEINDE TASCHERL

Sie tragen Ihre Einkäufe noch im Papier- oder Plastiksackerl nachhause?

Warum nicht in unserem chicen "GeMEINdetascherl" aus rPET-Filz, welcher aus wiederverwerteten Pet-Flaschen hergestellt wird?

Mit 20 L Fassungsvermögen bietet das Tascherl viel Platz, die langen Griffe und der praktische Druckknopf machen die Tragetasche zum idealen Alltagsbegleiter.

Holen Sie sich **ab Mitte April** Ihr GeMEINdetascherl zum Preis von € 15,00 am Gemeindeamt.



"DAS GLÜCK LIEGT (NICHT) AUF DER STRASSE" ODER: HUNDEKOT IN GRÜNFLÄCHEN UND AUF GEHSTEIGEN

Leider erreichen uns nach wie vor Meldungen zu zurückgelassenen Hundehaufen in Grünflächen und auf Gehsteigen.

Laut **§ 8 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes** muss, wer einen Hund führt, die Exkremete des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Außerdem sollte jedem und jeder von uns die Sauberkeit unserer Gemeinde am Herzen liegen – und niemand tritt gerne ins "Glück".

Wir möchten Sie daher erneut daran erinnern, dass genau dafür die "Gackisackerl-Spender" in unseren Ortschaften zur Verfügung stehen.

Bitte entsorgen Sie die befüllten Gackisackerl **gut verschlossen** in einem Restmüllbehälter.

Ihnen ist ein unbefüllter oder gar ein fehlender Sackerlspender aufgefallen? Melden Sie das gerne am Gemeindeamt, damit dieser so schnell wie möglich wieder bestückt werden kann. "Sackerl fürs Gackerl" erhalten Sie übrigens auch kostenlos am Gemeindeamt.

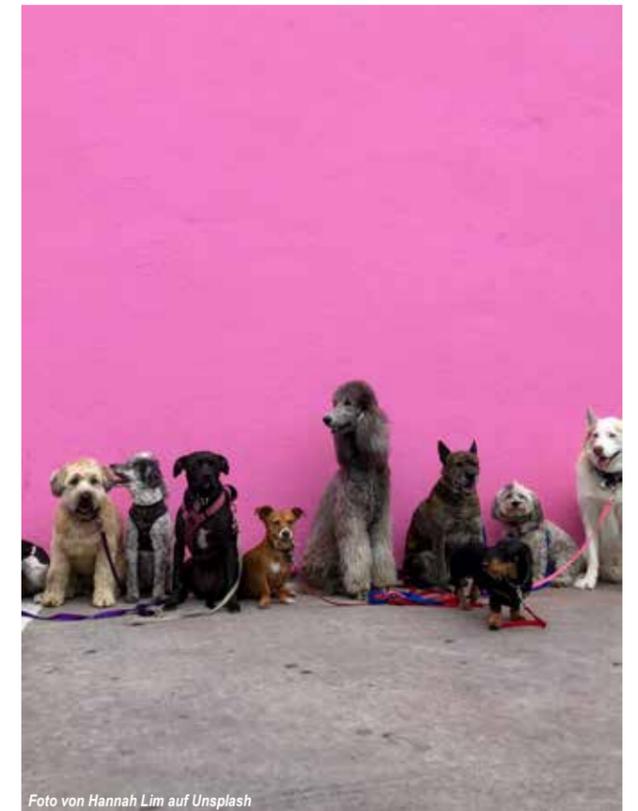


Foto von Hannah Lim auf Unsplash

BAUMFÄLLUNGEN & RODUNGEN

Derzeit finden regelmäßig Baumfällungen statt, welche von einigen Bürger:innen als "Baummord" wahrgenommen werden. Dahingehend gibt es zwei Anhaltspunkte:

Bäume, die **auf Privatgrund** gefällt werden, müssen ab einer Fläche von 0,5 Hektar an die Bezirksbehörde gemeldet und von dieser bewilligt werden.

In der Au in Sarasdorf und Trautmannsdorf/Leitha handelt es sich dem Vernehmen nach hauptsächlich um Fällungen von vom Eschensterben bedrohten Bäumen, die von der Bezirksbehörde genehmigt wurden.

Bäume im **Gemeindebesitz** werden zum Großteil durch Kleinflächen (Lus) oder auf Grund forstlicher Anordnung entnommen.

In den Schutzwäldern (Windschutzanlagen) gibt es regelmäßige Besuche durch den Bezirksförster, der jene Anlagen und Bäume kennzeichnet, die entnommen werden müssen. Wenn in solchen Flächen punktuell Eschen stehen oder der Bestand überaltert ist, kann es zur Totalfällung von einigen Metern der Windschutzanlage kommen.



Bild von Franz W. auf Pixabay

PROJEKT SCHLOSS TRAUTMANNSDORF AKTUELLER STAND

Das geplante Projekt ist in zwei Teile gegliedert. Zum einen wurde die Einreichung, welche für das Gewerbe notwendige Bauteile betrifft, rechtlich über die BH Bruck/Leitha abgewickelt und daher von dieser Stelle der Bewilligungsbescheid ausgestellt.

Jene Gebäude und Gebäudeteile, die keiner gewerblichen Nutzung unterliegen, wurden im Bauverfahren der Gemeinde abgewickelt. In diesem ("unserem") Bauverfahren gab es drei Einsprüche, welche in der zweiten Instanz vom Gemeindevorstand (unter juristischer Begleitung) abgewiesen wurden.

Aktuell – nach eingelangter Beschwerde gegen die Entscheidung des Gemeindevorstandes – liegt der Bauakt in dritter Instanz zur Beurteilung beim NÖ Landesverwaltungsgericht.

Parallel dazu laufen die (Rück-)Widmungsverfahren zur geplanten Verschiebung der Reihenhausanlage und des Parkes. Diese verzögern sich laufend durch neue Forderungen an Sachverständige.

ÖBB FLUGHAFENSPANGE DIE NEUESTEN ENTWICKLUNGEN

Das Projekt ÖBB Hochleistungsstrecke Flughafen – Bruck/Leitha steht kurz vor der Einreichung. Diese Einreichphase dient zur Vorlage an diverse Sachverständige zu deren Beurteilung und wird in etwa bis in den Herbst 2024 dauern.

Danach gibt es eine Offenlegung und 6-wöchige Einspruchsfrist. Im Spätherbst wird dann mit dem Beginn des UVP (Umweltverträglichkeitsprüfung) Verfahrens gerechnet, welches 1-2 Jahre dauern dürfte.

Wir als Gemeinde, die Mitglieder der Wassergenossenschaften und die Jagdgenossenschaften arbeiten für den Fall eines positiven Baubescheides für diese Trasse weiterhin an Forderungen, welche die Beeinträchtigungen für unsere Gemeinde durch dieses Projekt so weit als möglich eindämmen.

Die Gemeinde informiert TRANSPARENT!

- vier große Informationsrunden mit gesamt rund 500 Personen
- vier Arbeitskreise mit Stakeholdern und rund 200 Teilnehmern

- unzählige Gespräche in Kleinrunden (Landwirte, Wassergenossenschaft, Jagdgenossenschaft, Bürgerinitiativen) mit geschätzten 100 teilnehmenden Personen
- Zig Stunden, die in Kleingruppengesprächen mit Vertretern der Landwirte, Jäger und Bürgerinitiativen zu Begleitmaßnahmen für eine bevorstehende Errichtung der Bahntrasse verbracht wurden

Vielleicht ginge noch MEHR an TRANSPARENZ. Ich als Bürgermeister frage mich nur, wann das passieren soll und wer dann noch mehr Zeit in die Begleitung stecken soll.



Foto von Todd Trapani auf Unsplash

NÖ RADELT & UNSERE GEMEINDE RADELT MIT! AB 20. MÄRZ 2024

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit?

Ab 20. März 2024 zählt wieder jeder Kilometer bei der Mitmach-Aktion "Niederösterreich radelt".

Radel kräftig mit für unsere Gemeinde!

Auch unsere Gemeinde startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden niederösterreichweit von insgesamt 6.600 Personen rund 4,8 Millionen Kilometer erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln wir Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Hol dir die neue Österreich radelt App!

Jeder Kilometer zählt: egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Jeder kann kostenlos teilnehmen und großartige Preise gewinnen: brandneue e-Bikes, Trekkingräder oder praktisches Radzubehör.

Und so einfach geht's:

1. "Österreich radelt" App unter www.radelt.at/appstore downloaden oder über www.noeradelt.at mitmachen
2. Registriere dich mit deiner Wohnadresse
3. Radle und trage deine geradelten Kilometer ein!
Deine Kilometer zählen automatisch für unsere Gemeinde.
4. Gewinne mit etwas Glück einen von vielen Preisen!

"Anradeln" Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden beim Anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April 2024 mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

JETZT ANMELDEN & MITRADELN!

Jetzt mitradeln & gewinnen!
20. März – 30. September

Jetzt neue App holen!
noe.radelt.at

Niederösterreich radelt

RODLAND
Agentur für aktive Mobilität

klimaaktiv
mobilität

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

GEM2GO APP

Die optimierte GEM2GO App bringt mit einem **Update** frischen Wind in das Gemeindeleben, sorgt für mehr Benutzerfreundlichkeit und bietet wichtige Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger.

Dabei wurde das über die letzten Jahre gesammelte Feedback der Städte, Gemeinden und der Nutzerinnen und Nutzer genauestens evaluiert. Einiges davon findet sich in der optimierten GEM2GO App wieder.

Die **GEM2GO App wird benutzerfreundlicher und intuitiver**. So stehen Ihnen die wichtigen Informationen aus der Kommune bereits auf der Startseite zur

Verfügung. Ähnlich wie bei Social Media ist diese Startseite als "Feed" angelegt, wodurch die aktuellsten und relevantesten Informationen gleich zur Verfügung stehen. Mit der Merk-Funktion können sich NutzerInnen in Zukunft auch wichtige Einträge speichern oder sie mit Freunden teilen.

Das Update ist kostenlos und steht in den nächsten Wochen zum Download zur Verfügung.

Mehr Infos zur GEM2GO App und dem Download gibt's hier: www.gem2go.at



NEWSLETTER UND WEBSEITE

Sie möchten Neuigkeiten oder Infos zu bevorstehenden Veranstaltungen in unseren vier Ortschaften immer so aktuell wie möglich erhalten?

Melden Sie sich online, im Menüpunkt *Neuigkeiten & Termine – Newsletter* auf der **Gemeindefwebseite** www.trautmannsdorf-leitha.gv.at für die **Newsletter** an.



Foto von AbsolutVision auf Unsplash

ORTSEINFAHRT SARASDORF: 50 KM/H ABGELEHNT

Der "70er" im Bereich der Ortseinfahrt Sarasdorf (von Trautmannsdorf/Leitha kommend) bleibt – auch nach der Verkehrsverhandlung am 08. Jänner 2024 .

Das Ansuchen der Gemeinde vom 14.09.2023 um Aufhebung der 70 km/h Beschränkung im betroffenen Abschnitt der L163 wurde durch die BH Bruck/Leitha, Fachgebiet Verkehr, abgelehnt.

Begründet wurde dies mit einer Abfrage der Unfalldatenbank des KfV für die Jahre 2015-2022, die zeigt, dass es in dem Abschnitt keine Unfälle mit Personenschaden gab.

Weitere Argumente gegen die 50 km/h sind – laut dem Schreiben der BH Bruck/Leitha – die lediglich einseitige Bebauung, "wodurch von einer äußerst geringen Anzahl an Querungen durch Fußgänger auszugehen ist", der ausreichend breite Gehsteig und Grünstreifen als Trennung zur Fahrbahn und die ausreichenden Sichtverhältnisse für Fahrzeuge. "Hinzu kommt, dass die Grünfläche fahrbahnseitig mit einer Hochbordleiste als Begrenzung ausgestattet wurde, was in Hinblick auf den Schutz der Fußgänger als positive Änderung zu werten ist."

Ähnliche Anträge der Gemeinde wurden bereits in den Jahren 1987, 1988 und 1998 abgelehnt.



DORFTRATSCH, ERSTE-HILFE-KURS & TERMINANKÜNDIGUNG FREIWILLIGE FEUERWEHR SARASDORF

Bericht & Fotos: FF Sarasdorf

DORFTRATSCH 2024

Am Freitag, 26. Jänner fand unser Dorfratsch statt. Bestens gestärkt durch das leckere Essen, durften wir zahlreiche Gäste in Empfang nehmen. Ab 19 Uhr hat der **Musikverein Sarasdorf** für die musikalische Umrahmung des Abends gesorgt.

Wir bedanken uns herzlich, bei all unseren Gästen und hoffen auf ein Wiedersehen bei den kommenden Veranstaltungen.



ERSTE-HILFE-KURS AUFFRISCHUNG

Um im Ernstfall qualifizierte Erste Hilfe leisten zu können, haben viele Mitglieder unserer Feuerwehr bei der Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses mitgemacht. Am Donnerstag, 15. Februar fand die entsprechende Fortbildung statt.

Wir bedanken uns besonders bei **Elke Koller** für die Abhaltung dieser Fortbildung!



Einladung



Abschnittsbewerb & Dämmerschoppen mit Fahrzeugsegnung

- am **4. Mai 2024** – Sportplatz Sarasdorf
- Großer Dämmerschoppen
- Übergabe des Erlöses vom Charity Konzert
- Fahrzeugsegnung



Der Reinerlös der Veranstaltung wird für Ausbildungen und den Ankauf von Geräten genutzt.

RÜCKBLICK 2023 & MANNSCHAFTSSTAND FREIWILLIGE FEUERWEHR STIXNEUSIEDL

Bericht & Fotos: FF Stixneusiedl

Das Jahr 2023 begann mit einem Großbrand B3 in einer Tischlerei im Industriegebiet in Margarethen am Moos.

DAS FEUERWEHRJAHR IN ZAHLEN

2023 war ein durchschnittliches Einsatzjahr in dem wir zu **6 technischen** und **3 Brandeinsätzen** ausgerückt sind. Insgesamt sind **190 Einsatzstunden** angefallen. Hinter diesen Einsatzstunden steht auch eine Vielzahl an Übungsstunden. Im Jahr 2023 wurden **7 Gruppen- und 6 Gesamtübungen** durchgeführt. Weiters haben im Jahr 2023 die Kameraden der FF Stixneusiedl in Summe **15 Weiterbildungen / Kurse** im Bezirk oder in der Feuerweherschule besucht bzw. absolviert.

PV-ANLAGE

2023 war das erste Jahr, in dem wir volle 12 Monate von unserer PV-Anlage profitiert haben. Von Jänner 2023 bis Dezember 2023 hat die Anlage beachtliche **21.190 kWh Strom produziert**. Die Einnahmen daraus kommen dem MV "Einigkeit" Stixneusiedl und der FF Stixneusiedl zugute.

VERANSTALTUNGEN

Bezüglich Veranstaltungen 2023 möchten wir unsere ersten **Kindersommerspiele** hervorheben, bei denen wir um die 50 Kinder begrüßen durften.

Beim **Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb** in Stixneusiedl, erreichten unsere Gruppen den 1. Platz in Bronze mit Alterspunkten und den 3. Platz in Silber.

NEUE DACHFLÄCHENFENSTER

Da die Dachflächenfenster beim FF-Haus schon über 30 Jahre alt und Großteils defekt und undicht waren, haben wir uns im Jahr 2023 dazu entschlossen die 9 Dachflächenfenster zu erneuern. Mit dem Tausch wurde die **Firma Hums** beauftragt, die Arbeiten im Dezember 2023 abgeschlossen.

MANNSCHAFTSSTAND

Die Feuerwehr Stixneusiedl hat aktuell einen Mannschaftsstand von 61 Mitgliedern. Davon sind 47 aktive Feuerwehrmänner, 13 Feuerwehrmänner in Reserve und 1 Mitglied in der Feuerwehrjugend.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Kameraden bedanken, die für die Feuerwehr ihre Freizeit opfern und hoffe auf ein erfolgreiches, einsatzarmes Jahr 2024. In diesem Sinne möchte ich mit einem GUT WEHR abschließen.

- OBI Bernd Frauhammer -



FASCHINGSDIENSTAG AM GEMEINDEAMT

Auch heuer zogen unsere Volksschulkinder, begleitet von der **Trachtenkapelle Trautmannsdorf**, mit lautem Getöse und viel Trara zum Gemeindeamt.

Hier wurde die bunte Truppe bereits vom Bauern und seinem gut gefüllten Erntekorb erwartet. Denn passend zum diesjährigen Motto "Gemüse und Obst" waren Bürgermeister Johann Laa als Bauer und das Innendienst-Team als Karotte, Apfel, Ananas, Erdbeere, Erbsenschote, fleißiges Bienchen und Erdäpfel verkleidet.

Nach Begrüßungsworten des Bürgermeisters und von **Volksschuldirektorin Elisabeth Happel** gaben die Schülerinnen und Schüler ein paar Tänze und Lieder, welche sie mit ihren Lehrerinnen einstudiert hatten, zum Besten. Beim "Vogerltanz" konnten auch die Erwachsenen nicht mehr stillstehen und so wurde ausgelassen getanzt und lautstark mitgesungen.



Bürgermeister Johann Laa, Jennifer Weigl, Sabrina Mörk, Angelika Büchl, Petra Stuhlhofer, Elisabeth Pitnauer, Irmgard Köller, Amtsleiter Dieter Ehn

Zur Stärkung lud die Gemeinde alle Närrinnen und Narren auf gut gefüllte Semmeln vom **Tante Doris Laden in Gallbrunn** und Getränke ein.

Im Anschluss wurde bei Sonnenschein weitergefeiert bis die Kapelle zur Polonaise aufforderte und mit der fröhlichen Gruppe zurück zur Schule spazierte.

Vielen Dank für euren Besuch, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Alle Fotos finden Sie auf unserer Webseite in der Rubrik *Neuigkeiten & Termine – Fotogalerie*.



Bürgermeister Johann Laa und Direktorin Elisabeth Happel



Orts-Musikverein Gallbrunn

Ostereiersuche

Hilfst du mit suchen?

24. März 2024

Start: von 14:30 bis 15:00

Route führt von Kellergasse 74 über
Hubertuskapelle zum Spielplatz.

**Auf alle kleinen, fleißigen Eiersammler/innen
wartet ein Osternestchen.**

Für das leibliche Wohl ist beim
Spielplatz gesorgt.



**Anmeldung: Bis 23.03. bei Theresa Höllinger 0676/3365924
Bei Schlechtwetter ist die Ostereiersuche abgesagt.**

100 JAHRE TRACHTENKAPELLE TRAUTMANNSDORF HEUER WIRD GEFEIERT!

Bericht & Fotos: TK Trautmannsdorf

KINDERMASKENBALL

Zuerst einmal mit vielen Kindern unserer Gemeinde und den umliegenden Ortschaften beim diesjährigen Kindermaskenball am **28. Jänner** in der Mehrzweckhalle.

Unsere zwei Clowns hatten wieder tolle Spiele vorbereitet und so kamen selbst die Eltern beim Seilziehen zu einem lustigen Einsatz.

Eine kleine Abordnung der Trachtenkapelle hat für die richtige Musik wie die "schwäbische Eisenbahn" und den "Vogeltanz" gesorgt.

Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen BesucherInnen und freuen uns schon auf unsere nächsten Höhepunkte.

DIRIGENTINNEN-WETTBEWERB

Zeitgleich mit dem Kindermaskenball hat unser **Kapellmeister Bernhard Müller** in Oberösterreich an einem dreitägigen DirigentInnen-Wettbewerb teilgenommen und unter 20 TeilnehmerInnen den **ersten Platz** belegt.

Zu diesem Erfolg gratulieren wir dir nochmal sehr herzlich, lieber Bernhard!

FASCHINGSUMZUG

Auch beim Faschingsumzug am **Faschingsdienstag** waren wir natürlich mit dabei.

Am Vormittag marschierten wir mit allen Volksschulkindern zur Gemeinde und am Nachmittag waren wir als Zauberer und Hexen von Harry Potter beim großen Umzug dabei.

FRÜHLINGSKONZERT

Jetzt liegt der volle Fokus auf den Vorbereitungen für unser Frühlingskonzert am **27. & 28. April**.

Wir wollen noch nicht zu viel verraten, aber: Wir feiern heuer 100-jähriges Jubiläum.

100 Jahre Trachtenkapelle Trautmannsdorf! Ein besonderes Konzert für uns, das natürlich ihr als unsere Gäste besonders macht.

Seid dabei beim Jubiläumskonzert, wir freuen uns auf euch!



STÄNDCHEN, FASCHING, ABZEICHEN & TERMINVORSCHAU

MUSIKVEREIN SARASDORF

Bericht & Foto: Musikverein Sarasdorf

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung standen wieder einige Auftritte auf dem Programm vom Musikverein Sarasdorf.

(VOR)WEIHNACHTSZEIT

Noch im letzten Jahr umrahmten wir viele Feierlichkeiten in der (Vor)Weihnachtszeit.

Am 7. Dezember 2023 waren unsere Turmbläser:innen im Einsatz und spielten nach der Rorate-Messe bei der **Agape** im Pfarrhof.

Weiter ging es für unsere Turmbläser:innen am 20. Dezember 2023. Da wurden sie im **Kindergarten** von vielen gespannten Kindern erwartet. Sichtlich begeistert waren diese von den bekannten Weihnachtshits wie «Rudolph, das kleine Rentier» oder «Frosty, the snowman» und überraschten unsere Musiker ebenfalls mit selbst einstudierten Stücken. Eine gemeinsame Jause bildete den Abschluss dieses schönen Erlebnisses.

Auch an den Weihnachtsfeiertagen waren unsere Musiker:innen musikalisch unterwegs. So umrahmten wir am 24. Dezember 2023 die **Kindermesse** und am Christtag die **Heilige Messe**.



ÜBERRASCHUNGSSTÄNDCHEN

Unser erster Auftritt im neuen Jahr war ein ganz besonderer – wir spielten ein Überraschungsständchen. **Christine Rausch** wurde zum **80. Geburtstag** von ihrer Tochter mit einem Auftritt des Musikvereins überrascht. Herzlichen Glückwunsch nochmals und weiterhin viel Gesundheit!

FASCHING

Am Sonntag, 14. Jänner herrschte buntes Treiben im Feuerwehrhaus Sarasdorf, als der Musikverein zum **Kindermaskenball** lud. Superhelden, Prinzessinnen, Cowboys und Co. tobten sich bei den lustigen Spielen aus, während das Team vom Musikverein die Eltern mit Getränken und Köstlichkeiten versorgte.

Kaum war das Feuerwehrhaus sauber gemacht, tummelten sich schon wieder die Faschingsnarren. Am 26. Jänner veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Sarasdorf ihren alljährlichen **Dorfratsch**, wobei der Musikverein Sarasdorf wieder für die musikalische Unterhaltung sorgte.

ABZEICHEN

Wir gratulieren außerdem unserer jungen Musikkollegin **Vanessa Konrath**, die das **Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze** auf der Klarinette mit Auszeichnung abgelegt hat.

Wir sind schon gespannt, was uns in diesem Jahr noch erwarten wird und freuen uns schon auf Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen!

HIER EINE KURZE TERMINVORSCHAU

Sa, 04. Mai 2024 – Dämmerchoppen FF Sarasdorf
Do, 30. Mai 2024 – Böhmischer Abend im FF-Haus
Sa, 22. Juni 2024 – Marschmusikbewertung in Rohrau



Alexander Hartl, Vanessa Konrath, Kathrin Trapl und Alfred Kern



06.01.2024 – Dreikönigsaktion



06.12.2023 – Nikolausfeier in der Kirche mit anschließendem Ausschank im Pfarrhaus



08.02.2024 – Pfarrkaffee im Fasching



10.12.2023 – Adventmarkt am Kirchenplatz



21.01.2024 – Kindermaskenball



26.12.2023 – Segnung der Pferde des Gallbrunner Reithofes durch Pfarrer Krzysztof Konwerski

GRÜSSE VON DEN STIXER DORFDINOS

Bericht & Fotos: Stixer Dorfdinos



DER ERSTE SCHNEE

Endlich hat es geschneit! Die "Dinokinder" nutzten gleich die Gelegenheit um einen Schneemann zu bauen und eine schöne Zeit im Schnee zu verbringen.

FASCHING

Auch am Faschingdienstag wurde bei uns Dorfdinos ausgelassen gefeiert!!! Die Kinder präsentierten ihre tollen Kostüme und hatten viel Spaß beim Tanzen, Basteln und Krapfen essen. Wir möchten uns bei der Gemeinde für die Spende der leckeren Krapfen bedanken.



FASCHINGSPARTY & FASCHINGSKRAPFEN KINDERGARTEN SARASDORF

Bericht & Fotos:
Kindergarten Sarasdorf

Der Faschingsdienstag ist immer ein besonderer Tag, alle Kinder und Erwachsenen sind verkleidet. Superhelden, Ritter, Piraten, Prinzessinnen und allerlei lustige Tiere tummeln sich an diesem Tag bei uns im Kindergarten.

Auch heuer hat uns unser Bürgermeister wieder eine riesige Freude gemacht, als er persönlich köstliche Faschingskräpfen vorbeigebracht hat.

Nach einer gemeinsamen Jause gab es lustige Spiele und eine richtige Disco im Bewegungsraum. Der größte Hit war: "Mach die Robbe".

Als Abschluss unserer Faschingsparty gab es noch für alle Würstel.



FASCHINGSFEST & KRAPFEN KINDERGARTEN TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Bericht & Fotos:
Kindergarten Trautmannsdorf/Leitha

Am Faschingsdienstag ging es im Kindergarten in Trautmannsdorf/Leitha lustig zu. Bürgermeister Johann Laa brachte den Kindern und dem Team Faschingskräpfen für die Jause vorbei. Auch die Trachtenkapelle Trautmannsdorf besuchte unser Fest und sorgte für tolle Stimmung.

Vielen Dank an die Gemeinde für die Verpflegung und an die Kapelle für die Partyklänge!



FASCHINGSZEIT IST KRAPFENZEIT KINDERGARTEN STIXNEUSIEDL

Bericht & Fotos:
Kindergarten Stixneusiedl

Ein großes Dankeschön von den Stixer Kindergartenkindern, die Kräpfen haben ausgezeichnet geschmeckt!



THEATER, FASCHING, EISLAUFEN & FORSCHERTAG VOLKSSCHULE TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Bericht & Fotos:
VS Trautmannsdorf/Leitha

ENGLISCHES THEATER

In der Volksschule wird auf allen Schulstufen Englisch unterrichtet.

Anfang Februar wurde zum Sprachenschwerpunkt eine besondere Theatervorstellung organisiert.

Das bekannte Buch "**Frederik**" wurde von zwei Schauspielern dargeboten und das Stück durch musikalische Einlagen sehr lebhaft umgesetzt. Durch die gute Vorbereitung im Unterricht war die Handlung für alle SchülerInnen verständlich: Die Feldmaus Frederik erklärte, dass Nahrung wichtig ist zum Leben. Aber auch Freude und schöne Worte sind für alle Lebewesen notwendig.



FASCHING

Am Faschingdienstag zogen auch in diesem Jahr die Schulklassen mit MusikerInnen der **Trachtenkapelle Trautmannsdorf** vom Schulhaus zum Gemeindeamt. Dort sangen alle Klassen gemeinsam einige Faschingslieder und tanzten fröhlich zu Musik der Kapelle.

Alle Faschingsleut' wurden von Herrn Bürgermeister zu einem Getränk und einer Jause eingeladen.

Herzlichen Dank!



EISLAUFEN

Die 2. und 3. Klasse verbrachte einen sportlichen Vormittag auf dem Eislaufplatz in **Eisenstadt**.

Mehrere Eltern unterstützten bei diesem Ausflug.

Am Ende des Vormittages konnten bereits alle Schulkinder ihre Runden auf dem Eis drehen.

Danke sehr!



NATURWISSENSCHAFTLICHER TAG

Am 4. März fand im Schulhaus für alle Klassen ein Forschertag statt. Es wurden Experimente in den Bereichen Feuer – Strom – Optik – Robotik und Bau einer Kugelbahn durchgeführt.

Herr **Markus Radosztics**, der den Workshop betreute, baute in mehreren Klassen die Materialien auf und erklärte den Ablauf. Herr Bürgermeister Laa besuchte

die Schulkinder und konnte bei einigen Versuchen dabei sein.

Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde für die finanzielle Unterstützung des naturwissenschaftlichen Vormittags!



SCHNUPPERTAG & GABL-JAUSENBOXEN VOLKSSCHULE TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Fotos: VS Trautmannsdorf/Leitha

Am 23. und 24. Februar konnten die Vorschulkinder unserer vier Kindergärten Volksschul-Luft schnuppern. Nach einem Besuch in allen Klassen und der Erkundung des Schulareals trafen sie im "alten Hort" Bürgermeister Johann Laa, der ihnen das erste wichtige Utensil für ihren Schulstart überreichte: die **GABL Jausenbox**.

Die Boxen werden vom GABL (Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha) jedes Jahr kostenlos für die künftigen Taferlklassler zur Verfügung gestellt.



Karin Herr (Kindergarten Trautmannsdorf/Leitha), Bürgermeister Johann Laa und Susanne Sinawehl (Kindergarten Gallbrunn) mit Vorschulkindern

So können schon unsere Volksschulkinder von Beginn an einen Beitrag zur Abfallvermeidung leisten.



Bürgermeister Johann Laa und Vorschulkinder aus Stixneusiedl und Sarasdorf



BUCHSTART TASCHE HOLEN! BÜCHEREI TRAUTMANNSDORF

Text & Bild: Saskia Paul

Für unsere aller kleinsten Lesebegeisterten gibt es bei uns ein ganz besonderes **Willkommensgeschenk: die Buchstart Tasche!**

Info- und Bastelmaterial – für die größeren Begleitpersonen – und ein eigenes Pappbilderbuch sind in der Tasche enthalten. Bei künftigen Büchereibesuchen lässt sich die Tasche super zum Transport der Leseausbeute weiterverwenden.

Wilma hat sich ihre Tasche schon gesichert und sucht fleißig nach neuem Lesematerial.

Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr lesen bei uns nämlich gratis!

Unseren Medienbestand könnt ihr rund um die Uhr unter www.trautmannsdorf.webopac.at abrufen.

Für Einschreibung, Ausleihe und Medienrückgabe, sowie Beratung sind wir dienstags und freitags von 16:00 – 19:00 Uhr für euch da.

Ihr findet uns in der Kupfergasse 1 – vis à vis dem Gemeindeamt. Nähere Informationen könnt ihr auch unter www.trautmannsdorf.bvoe.at nachlesen.

Bis bald, wir freuen uns auf euch!



SENIORENWEIHNACHTSFEIER MARKTGEMEINDE TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Bericht & Fotos:
Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha

Am 3. Adventssonntag fand die Seniorenweihnachtsfeier der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha in der Mehrzweckhalle in Trautmannsdorf/Leitha statt.

Rund 100 Seniorinnen und Senioren sowie einige Ehrengäste aus unseren Ortschaften lauschten begeistert der Darbietung der 3. Klasse unserer Volksschule, unter der Leitung der Lehrerinnen **Katharina Wukotitsch** sowie **Edith Bresich** mit der Gitarre.



Büchereileiterin **Susanne Dostalek** trug Gedichte und eine Weihnachtsgeschichte vor, für die musikalische Umrahmung sorgte der **Orts-Musikverein Gallbrunn**.

Nach den Ehrungen der ältesten Teilnehmer:innen jeder Ortschaft und kurzen Festansprachen von Bürgermeister Johann Laa und **Krzysztof Konwerski** sorgte das **Gasthaus "s'Durchhaus"** für das leibliche Wohl.

Alle Fotos finden Sie auf unserer Webseite in der Rubrik *Neuigkeiten & Termine – Fotogalerie*.



stehend: GR Karl Maranda, OV Josef Reiser, Franz Flicker, OV Markus Maurer, Peter Zeman, Pfarrer Krzysztof Konwerski, Alois Thieme, Franz Maurer mit Pflegekraft, Bürgermeister Johann Laa, GR Nikolaus Hofbauer, GR Wolfgang Bregartbauer, GR Karin Mindler

sitzend: Elfriede Hödl, Maria Ehn, Berta Weigl, Josefina Maurer, Hedwig Reitterer

VIelfalt ERLEBEN TAGE DER MUSIKSCHULEN

Beitrag: MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH

Die Tage der Musikschulen finden an zwei Tagen – Fr 3. und Sa 4. Mai 2024 – in ganz Niederösterreich statt! Die Musikschülerinnen und -schüler sowie Musikschullehrenden warten mit tollen Konzerten und Angeboten in und außerhalb der Musikschule auf und machen Lust auf gemeinsames Musizieren.

Am Fr 3. und Sa 4. Mai 2024 öffnen die Musikschulen, Musik- und Kunstschulen und Kreativakademien in ganz NÖ ihre Türen. An diesen Tagen kann man die Musikschulen nicht nur besichtigen, sondern in Workshops und bei Instrumentenvorstellungen auch hautnah erleben!

Bei zahlreichen Veranstaltungen präsentieren Schüler und Schülerinnen ihr Können und stellen so ihre Freude am Musizieren unter Beweis.

Im Vordergrund stehen auch heuer wieder das Kennenlernen der Instrumente und vielfältigen Angebote der Musikschulen, Musik- und Kunstschulen und Kreativakademien sowie die Motivation zum Musizieren.

Bei den Konzerten im Rahmen der Tage der Musikschulen zeigen Musikschülerinnen und -schüler wie auch -lehrende nicht nur ihre musikalischen Fähigkeiten, sondern präsentieren auch die Vielfalt an Instrumenten, die an den Musikschulen unterrichtet wird!



Tage der Musikschulen

...am **Fr 3. und Sa 4. Mai 2024** in ganz Niederösterreich mit Auftritten, Konzerten und Instrumentenvorstellungen!

Das aktuelle Programm Ihrer Musikschule vor Ort finden Sie ab April unter **mkmoenoe.at**.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Musikschulen Niederösterreichs kennen!



JUGEND:KARTE NÖ JETZT KOSTENLOS BEANTRAGEN

Die Jugend:karte NÖ des Landes Niederösterreich steht allen **Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren kostenlos im Scheckkartenformat** zur Verfügung.



Neben ihrer Funktion als **offiziell anerkannter Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes** hat sie noch viele weitere attraktive Vorteile für junge Menschen zu bieten.

Dazu zählen ein **Jugendmagazin** (erscheint viermal jährlich) mit vielen wertvollen Informationen für Jugendliche, **Ermäßigungen** bei Partnerbetrieben aus Niederösterreich und ganz Europa, zahlreiche **Gewinnspiele** und weitere Aktionen.

Alle Informationen dazu finden Sie auf der Webseite der Jugend:info NÖ unter www.jugendinfo-noe.at.

Das Antragsformular für deine Jugend:karte NÖ liegt am Gemeindeamt auf.

UND SO GEHT'S :

1. Fülle den Antrag vollständig aus
2. Lege ein aktuelles Passfoto & eine Ausweiskopie bei
3. Gib den Antrag am Gemeindeamt ab
4. In 3 – 5 Wochen hast du deine Jugend:karte NÖ im Briefkasten



DEMENZ-SERVICE NÖ

WAS IST DEMENZ?

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns. Sie zeigt sich in verschiedenen Formen und hat verschiedene Ursachen. Im Verlauf der Erkrankung nimmt die Gedächtnisleistung nach und nach ab. Demenz kann aber auch in all jene Bereiche eingreifen, die das Menschsein ausmachen: Gedächtnis-, Sprach- oder Orientierungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten können durch diese Erkrankung verursacht werden. Die genannten Störungen sind möglicherweise aber auch die Folge anderer Erkrankungen. Die Symptome treten in sehr unterschiedlichen Ausprägungen auf. Betroffene erkennen die Veränderung am Beginn der Demenz und entwickeln oftmals unterschiedliche Bewältigungsstrategien, die es ermöglichen, die Anzeichen vor Mitmenschen zu verbergen.



Demenz Info-Point Bruck an der Leitha im Kundenservice der ÖGK

Stefaniegasse 4, 2460 Bruck an der Leitha

Termine 2024

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	03.01.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	07.02.2024	12:00 – 14:00 Uhr
März	06.03.2024	12:00 – 14:00 Uhr
April	03.04.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	01.05.2024	entfällt
Juni	05.06.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	03.07.2024	12:00 – 14:00 Uhr
August	07.08.2024	12:00 – 14:00 Uhr
September	04.09.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	02.10.2024	12:00 – 14:00 Uhr
November	06.11.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	04.12.2024	12:00 – 14:00 Uhr



VORBEUGEN UND VORSORGEN

Ein gesunder Lebensstil reduziert das Risiko, an Demenz zu erkranken.

Risikofaktoren sind beispielsweise Bewegungsmangel, Übergewicht, fettreiche Ernährung, wenige soziale Kontakte, wenige geistig fordernde Tätigkeiten, Diabetes und Bluthochdruck. Wer also gesund lebt, tut seinem Gedächtnis nachweislich etwas Gutes!

Die **Initiative »Tut gut!«** bietet Niederösterreichern und Niederösterreichern ein breites Angebot an Programmen und Projekten sowie zahlreiche Tipps für ihre Gesundheit und Lebensqualität. Alle Informationen unter www.noetutgut.at.

DEMEZ-SERVICE NÖ

Das Demenz-Service NÖ wurde im Oktober 2017 als Drehscheibe für die Demenzversorgung in Niederösterreich eingerichtet, bietet Informationen zum Thema Demenz und Beratung für Betroffene und Angehörige.

DEMENZ-HOTLINE

Die kostenlose NÖ Demenz-Hotline, erreichbar unter 0800 700 300 (Mo-Fr 8-16 Uhr), informiert niederösterreichweit über Anlaufstellen zu Diagnose, Behandlung, Unterstützungs- sowie Entlastungsangebote. Zudem können Betroffene und Angehörige über die Hotline Kontakt zu Demenz-Expertinnen und Demenz-Experten aufnehmen.

INFO-POINTS

Beratungen durch Demenz-Expertinnen und Experten werden ferner im Rahmen der Demenz-Infopoints in den 24 Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Niederösterreich durchgeführt. Wer eine dieser Beratungen in Anspruch nehmen möchte, braucht nur zum jeweiligen Termin (diese finden einmal im Monat statt) zu kommen – ohne Voranmeldung.

DIE SCHÖNSTEN AUSFLUGSZIELE & AKTIVITÄTEN REGION CARNUNTUM-MARCHFELD

Quelle: Tourismusbüro
Carnuntum-Marchfeld

Unsere neue Rubrik **"Raus in die Region"** präsentiert Ihnen Highlights und die vielfältigen Facetten der Tourismusregion Carnuntum-Marchfeld: von historischen Schätzen und modernen Attraktionen, über spannende Erkundungstouren bis zu originellen Geheimtipps.

Lassen Sie sich in jeder Ausgabe unserer Zeitung aufs Neue inspirieren, die bekannten und verborgenen Schätze direkt vor Ihrer Haustür zu entdecken!

Wir starten mit ausgewählten Ausflugszielen am Südufer der Donau, von der Römerstadt Carnuntum über die mittelalterliche Stadt Hainburg bis zum modernen Flughafen Wien.

RÖMERSTADT CARNUNTUM

Carnuntum holt die Römer ins Hier und Jetzt: ein wiederaufgebautes römisches Stadtviertel, die Faszination Gladiatoren und kostbare archäologische Schätze erwarten Sie. Die Vergangenheit beginnt hier. Weltweit einmalig wurde in Carnuntum ein Teil des römischen Stadtviertels am Originalstandort rekonstruiert.

16. März – 17. November 2024

www.carnuntum.at



SCHLOSS ROHRAU

Die Grafen Harrach zählten als Freunde und Ratgeber des Kaiserhauses zu den berühmtesten Familien der österreichischen Monarchie. Die über 450 Jahre gewachsene Graf Harrach'sche Familiensammlung gehört zu bedeutendsten Privatsammlungen der Welt!

Ostern – 1. November 2024

www.schloss-rohrau.at



HAYDN GEBURTSHAUS ROHRAU

Das schilfgedeckte Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert präsentiert eine zeitgemäße und vielseitige Dauerausstellung, welche sich mit der Kindheit der Brüder Haydn, deren Komponistenkarrieren und der Geschichte des Hauses auseinandersetzt.

23. März – 1. November 2024

www.haydngeburtshaus.at



MITTELALTERSTADT HAINBURG AN DER DONAU

Eine unvergessliche Zeitreise

Jeden Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag begleiten Sie edle Damen bzw. Landsknechte (ohne Voranmeldung) zu den schönsten Plätzen der Stadt. Spannende und wahre Begebenheiten gewähren Einblicke in die bewegte Zeit des Mittelalters.

Auch spezielle Kinderführungen werden angeboten.

15. März – 17. November 2024

info.hainburg-donau.gv.at

BESUCHERWELT FLUGHAFEN WIEN

Die Besucherwelt am Flughafen Wien bietet Luftfahrtinteressierten, Kindern und Familien einen spannenden Einblick in das rege Treiben am Airport. Beobachten Sie Starts und Landungen aus nächster Nähe.

Ganzjährig Mo-So & Feiertage

www.viennaairport.com/besucherwelt

Viele weitere Ausflugsziele der Tourismusregion Carnuntum-Marchfeld finden Sie auf unserer Website. Einfach den QR-Code scannen:



Den Ausflugsfolder Carnuntum-Marchfeld können Sie gratis unter www.donau.com/prospekte anfordern.

Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld

Hauptstraße 3, 2404 Petronell-Carnuntum

Tel. +43(0)2163/3555 – www.carnuntum-marchfeld.com

WIR DREHEN UNS IM KREIS MÜLLABLAGERUNGEN IN UNSEREN WINDSCHUTZGÜRTELN

Es nimmt kein Ende und auch in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung müssen wir über illegale Sperrmüllentsorgung in unseren Fluren berichten. Die Dimensionen werden immer beachtlicher...

Also erinnern wir gerne wieder an die Möglichkeit der meist kostenlosen – aber in jedem Fall fachgerechten und umweltschonenden – Entsorgung von Abfällen aller Art im **Wertstoffsammelzentrum Enzersdorf/Trautmannsdorf** beim Kreisverkehr B10/B60.

Alle Informationen finden Sie auf der Webseite des GABL <https://bruck.umweltverbaende.at/> im Menüpunkt *Entsorgung*.

Wir möchten Sie erneut um mehr Rücksichtnahme auf unsere Umwelt bitten. **Jede und jeder von uns sollte darauf achten, unsere Ortschaften lebenswert und sauber zu halten!**



FRÜHJAHRSPUTZ IN DER NATUR IN UNSEREN VIER ORTSCHAFTEN

Passend zum Beitrag nebenan möchten wir Sie an die jährlich in unseren vier Ortschaften stattfindende Flurreinigung erinnern.

Die Einladung dazu haben Sie bereits über die letzte "Der Bürgermeister informiert" Aussendung erhalten.

Wir freuen uns über jede helfende Hand und unsere Natur wird es uns danken!

Wenn Sie die Möglichkeit haben, zusätzlich einen Behälter zum Sammeln von Kleinteilen von zuhause mitzubringen, tun Sie das gerne.

Flurreinigung 2024

Samstag, dem 16. März, um 8:00 Uhr

Gestartet wird, nach der Ausgabe von Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken – zur Verfügung gestellt vom GABL – bei den folgenden Treffpunkten:

Gallbrunn : Gemeindeamt, Kindergarten

Sarasdorf : Gemeindeamt

Stixneusiedl : Kirchenplatz

Trautmannsdorf/Leitha : Gasthaus "s'Durchhaus"

SETZEN SIE EIN ZEICHEN MIT IHRER "NATUR IM GARTEN" PLAKETTE!



Ein Naturgarten steht für ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung. Mit der Auszeichnung der "Natur im Garten" Plakette zeigen schon über 20.000 Naturgärtnerinnen und Naturgärtner, dass in ihrem Garten die Natur einen Platz hat.

Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgarten-Kriterien erfüllt, sind Sie mit dabei! Es gibt übrigens auch eine Auszeichnung für Balkon- und Dachgärten.

Die Plakette wird nach einer persönlichen Gartenberatung vor Ort gegen einen Selbstbehalt verliehen. Melden Sie sich unter www.naturimgarten.at/plakette, beim "Natur im Garten" Telefon unter +43 2742/74333 sowie per Mail an gartentelefon@naturimgarten.at oder am Gemeindeamt für eine Plakette an.



LEITUNGSWASSER UNSER LEBENSMITTEL NUMMER 1

Quellen: www.enu.at / www.naturland-noe.at

ZAHLEN & FAKTEN

Wir verbrauchen **täglich ca. 130 Liter pro Person**.
In Niederösterreich werden **jährlich 320 Millionen Kubikmeter** Trink- und Nutzwasser verbraucht.

Im Gegensatz zu vielen anderen Ländern kann Österreich seinen Wasserbedarf zu 100 % aus Grundwasservorkommen decken. In Niederösterreich bezieht ein Großteil der Bevölkerung Trinkwasser aus öffentlichen Wasserversorgungsanlagen.
Ein kleinerer, aber nicht unerheblicher Teil der Haushalte versorgt sich selbst über private Hausbrunnen und Quellen.

LEITUNGSWASSER SPART PLASTIKMÜLL ...

Der Griff zum Wasserhahn ist eine einfache Möglichkeit, Geld zu sparen und Kunststoffverpackungen zu vermeiden.

... UND SCHONT GELDBÖRSE & KLIMA

Für die Bereitstellung von hochwertigem Trinkwasser bei den KonsumentInnen verursachen die österreichischen Wasserversorgungsunternehmen nur zwischen 0,1 und 0,3 g CO₂ pro Liter.
Der tägliche Verbrauch von Trinkwasser von 130 Litern pro Person hat im Jahr die gleiche CO₂-Bilanz wie 3 Liter Diesel.



GABL GRÜNSCHNITTSÄCKE FRÜHJAHRSAKTION

Der GABL (Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha) startet auch heuer mit der Grünschnittsack-Aktion in den Frühling.

Grünschnittsäcke sind ganzjährig zu einem Stückpreis von € 2,50 erhältlich.

Im Zeitraum 1. März – 30. April 2024 erhalten Sie 5 Grünschnittsäcke für € 10,00.



GRÜNSCHNITTSACK: AKTION IM FRÜHJAHR.

Gartenbesitzer haben im Frühjahr viel zu tun: Die Beete müssen vorbereitet und viele Bäume und Sträucher geschnitten werden. Logisch, dass die Biotonne da gleich einmal übervoll ist. Deshalb bietet der **GABL** für Biotonnen-Besitzer in der Zeit vom **01. März bis 30. April**

die **Grünschnittsäcke günstiger** an:

NIMM 5! AKTION

Bei einer **Abnahme** von **5 Stück** erhalten Sie das Aktionspaket um **10,- Euro!**

Erhältlich sind die Säcke beim Gemeindeamt oder im **GABL**-Büro.
Achtung: Der Grünschnittsack eignet sich nur für Gras, Laub, Strauchschnitt (keinesfalls für Bioabfälle und Speisereste aus der Küche!)

Pro Stück €2,50
Aktion: 5 Stück €10,-

Im Namen der Marktgemeinde
Trautmannsdorf an der Leitha
und des gesamten Teams
wünschen wir Ihnen einen angenehmen
Start in den Frühling und frohe Ostern!

Ihr Bürgermeister
Johann Laa



Ihr Vizebürgermeister
Thomas Steurer



Ihr Ortsvorsteher der KG Sarasdorf
Markus Maurer



Ihr Ortsvorsteher der KG Gallbrunn
Josef Reiser



IMPRESSUM:

Medieninhaber, Layout und Herausgeber: Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha, Kupfergasse 1, 2454 Trautmannsdorf/Leitha
Inhalt: Bürgermeister Ing. Johann Laa | T: 02169 / 2246 | E: sekretariat@trautmannsdorf.at | www.trautmannsdorf-leitha.gv.at
Druck: Ecker GmbH, Neufelderg. 24, 2463 Stixneusiedl | T: 0676 / 93 40 654 | E: stix@druckundso.at | www.druckundso.at

Diese Ausgabe wurde gedruckt auf "VIVUS 89" aus 100 % Altpapier mit Blauem Engel, klimaneutral produziert, FSC® recycled credit.